

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 154/155 Am liebsten lese ich ...

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung (vgl. Erklärungen vor Kap. 1)
Aufg. 1	Einen Klappentext lesen	S betrachten das Buchcover und hören den Klappentext		Wie SB oder LE S können die Arbeitstechnik „Sich schnell über den Inhalt eines Buches informieren“ im SB S. 250 nutzen
Aufg. 2	Textausschnitte lesen und verstehen	S hören die vorgelesenen Textausschnitte aus dem Buch <i>Löcher</i>		Wie SB Kognitionsziel: Einen Text lesen und verstehen
Aufg. 3	Fragen zum Text formulieren	L schreibt W-Fragen als Strukturierungshilfe an die Tafel S formulieren in Partnerarbeit die Fragen und stellen sie in der Klasse	S erhalten die Symbolkarten für W-Fragen von M 2 M 2 Symbolkarten für W-Fragen S zeigen auf die entsprechenden Symbole und stellen Fragen, z. B.: – Wer ist im Camp? – Was gibt es im Camp?	– <i>Ich lese den Text.</i> – <i>Ich frage, wenn ich etwas nicht verstanden habe.</i> – <i>Ich stelle die W-Fragen und beantworte sie.</i> – <i>Ich schreibe drei Fragen zur Geschichte auf.</i> – <i>Ich stelle diese Fragen einem Partner.</i>
Hinweis: – Die Kopiervorlagen zu diesem Kapitel entsprechen den Kopiervorlagen der Grundaussgabe. Lediglich KV 11 wurde neu hinzugefügt.				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 156/157 Stanley und das Camp

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Einen Text-ausschnitt lesen und verstehen	S bilden leistungsgemischte Gruppen zu den Fragen: – Wie sieht Stanley aus? – Welche Aufgaben hat Stanley? – Warum ist Stanley im Camp? – Wie sieht das Camp Green Lake aus?	S beteiligen sich mündlich in den leistungsgemischten Gruppen S nutzen (parallel zu den Fragen für LE) die Symbolkarten von M 2	Wie SB oder LE Sozialisationsziel: In einer Gruppe arbeiten
Aufg. 2	Notizen zur Hauptfigur nach Schwerpunkten ordnen	– Wie sieht das Camp Green Lake aus? S bestimmen einen Schreiber	M 2 Symbolkarten für W-Fragen	W 7 Meine Arbeit planen und durchführen
Aufg. 3	Ein Bild zu einem beschriebenen Ort malen	L liest den Text langsam mit Pausen vor Gruppen schreiben Stichworte zu ihren Fragen auf ein vorbereitetes DIN-A3-Blatt S stellen ihre gesammelten Informationen an der Tafel vor S malen ein Bild von dem Camp mithilfe der Notizen an der Tafel	S bekommen vor dem Lesevortrag die Anweisung, besonders auf das Aussehen von Stanley zu achten S hören den Lesevortrag S beteiligen sich an der Beschreibung von Stanley L notiert diese Informationen an der Tafel	W 14 In der Gruppe arbeiten Beobachtungsbogen zu W 7 (Gruppenarbeit) L bespricht den Beobachtungsbogen mit S und wählt mit ihnen gemeinsam Ziele S können ihre Beteiligung an der Gruppenarbeit nach Abschluss der Arbeitsphase auf dem Selbst-Beobachtungsbogen einschätzen und dokumentieren*
Hinweis: * Der L bespricht mit den S vor der Gruppenarbeit, welche Teilziele bei dem einzelnen S besonders zu beachten und zu entwickeln sind. Diese Teilziele werden markiert und vom S nach Abschluss der Gruppenarbeit bewertet. Nach Möglichkeit sollte der S eine Rückmeldung zu der eigenen Einschätzung vom L und der Gruppe erhalten. Das Feedback der Gruppe sollte mithilfe von W 5 Feedback geben und nehmen erfolgen.				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 156/157 Stanley und das Camp (Fortsetzung)

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 4	Eine Fortsetzung erfinden	Wie SB in Partnerarbeit Paare können entscheiden, ob sie ihre Version der Klasse vortragen wollen		Wie SB Kognitionsziel: Die Fortsetzung einer Geschichte planen und erzählen – <i>Ich stelle mir vor, ich bin Stanley.</i> – <i>Ich schreibe Stichworte auf, wie meine Geschichte weitergehen soll.</i> – <i>Ich erzähle meinen Mitschülern, wie meine Geschichte weitergeht.</i> – <i>Ich höre mir ihre Meinung zu meiner Geschichte ruhig an.</i>
Aufg. 5	Einen Brief schreiben	S sammeln in Partnerarbeit Stichworte über Stanleys ersten Arbeitstag S vermuten, wie Stanley sich gefühlt haben könnte S sagen mithilfe der Stichworte, was sie in den Brief an die Eltern schreiben würden	S äußern sich zu Stanleys Befinden mithilfe von M 1 M 1 Gefühlskarten	Wie SB Verhaltensziel: Über Gefühle sprechen und schreiben – <i>Ich sage, was Stanley an seinem ersten Tag erlebt hat.</i> – <i>Ich vermute, was er gefühlt hat, und suche die treffenden Wörter.</i> – <i>Ich unterscheide gute und unangenehme Empfindungen.</i> – <i>Ich schreibe Stichpunkte, was Stanley seinen Eltern von seinem ersten Tag mitteilen möchte.</i> – <i>Ich schreibe Stanleys Brief.</i>
Aufg. 6	Weitergehende Fragen zu einem Buch stellen	Wie SB		Wie SB S können ihre Fragen aufschreiben

Tabelle 3

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 158 Die Hauptfigur

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Eine Tabelle anlegen	S nennen Beispiele für innere und äußere Merkmale einer Figur	S malen ein Bild von Stanley S können ihr Bild vorstellen	Wie SB oder LE
Aufg. 2	Ergebnisse besprechen	L notiert die Ergebnisse an der Tafel		
Aufg. 3	Eine Tabelle zur Charakterisierung einer Hauptfigur anlegen	Wie SB mithilfe von W 19 W 19 Eine Tabelle anlegen		Wie SB Sozialisationsziel: Mit einem Partner arbeiten W 7 Meine Arbeit planen und durchführen Beobachtungsbogen zu W 7 (Partnerarbeit) L bespricht den Beobachtungsbogen mit S und wählt mit ihnen gemeinsam Ziele S können die Teilziele zur Partnerarbeit nach Abschluss der Arbeitsphase auf dem Selbst-Beobachtungsbogen einschätzen und dokumentieren S können W 9 nutzen W 9 Ein Plakat gestalten
Aufg. 4	Ein Plakat zu einer Hauptfigur gestalten	S malen ein Bild von Stanley auf der Grundlage ihrer Tabelle		
Aufg. 5	Ein Plakat vorstellen	S hören die Vorträge S können ihr Bild vorstellen		

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 159 Was wir lesen ...

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Vorbereitung	Über Lesegewohnheiten sprechen	S berichten, was und wo sie am liebsten lesen		
Aufg. 1	Ein Umfragediagramm lesen und verstehen	<p>L wiederholt die Begriffe <i>Prozent</i> und <i>Balkendiagramm</i> mithilfe von W 23</p> <p>W 23 Diagramme lesen und verstehen</p> <p>S interpretieren das Balkendiagramm</p>	<p>S erhalten eine vergrößerte Kopie des Diagramms aus dem SB</p> <p>L oder Tutor liest die Literaturgattungen des Diagramms vor</p> <p>S lesen die Symbole auf M 26 und ordnen sie den passenden Gattungen im Diagramm zu</p> <p>M 26 Symbole für Literaturgattungen*</p>	<p>Wie SB oder LE</p> <p>Verhaltensziel: Gesprächsregeln beachten</p> <p>W 8 Gesprächsregeln beachten</p> <p>W 23 Diagramme lesen und verstehen</p> <p>S können ihr eigenes Verhalten im Beobachtungsbogen zu W 8 dokumentieren</p>
Aufg. 2	Über die Auswahl von Büchern sprechen	<p>L bietet S eine Auswahl von Büchern an</p> <p>S wählen ein Buch aus und benennen ihre Auswahlkriterien</p> <p>S lesen oder hören die Sprechblasentexte über die Auswahl von Büchern und vergleichen die Aussagen mit ihren Auswahlkriterien</p> <p>S können eigene Bücher mitbringen</p>	<p>L bietet S eine Auswahl von Büchern an</p> <p>S betrachten die Bücher und vermuten anhand der Titel und Einbandbilder, um welche Gattung es sich bei dem einzelnen Buch handeln könnte</p> <p>S können eigene Bücher (dieser Gattungen) mitbringen und der Klasse vorstellen</p>	<p>Wie SB oder LE</p> <p>L notiert Auswahlkriterien an der Tafel</p>
<p>Hinweis:</p> <p>* Literaturgattungen aus dem Erfahrungsbereich der S mit FSP G sind vermutlich Comics, Tiergeschichten, Detektivgeschichten, Fantasiegeschichten, Märchen oder Sachbücher über Tiere. Die Symbole auf M 26 beschränken sich deshalb auf diese Gattungen.</p>				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 160/161 Blume im Wind

Hinweis:

Die S mit Förderbedarf bearbeiten die Auszüge zum Buch *Silberflügel* oder *Tintenherz* (EXTRA-Seiten 162–165), weil sie die Informationen zur Bearbeitung der Aufgaben im Textausschnitt finden können. Für den Auszug aus dem Buch *Blume im Wind* benötigen die S zusätzliche Informationen zur amerikanischen Geschichte. Die verschiedenen Beziehungs- und Bedeutungsebenen im Text erschweren möglicherweise das Verständnis der Geschichte.

► Seite 162/163 Ein neues Buch kennen lernen

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Vorbereitung	Einen Text lesen und verstehen	<p>S hören die Informationen über den Bezug der Textstelle zum Roman (blauer Vorspann)</p> <p>S lesen den entlasteten Textauszug aus <i>Tintenherz</i> auf KV 1a oder KV 1b</p> <p>KV 1a Einen Auszug aus einem Jugendroman lesen und verstehen (Niveau leicht)</p> <p>KV 1b Einen Auszug aus einem Jugendroman lesen und verstehen (Niveau schwer)</p>	<p>S hören den Bezug der Textstelle zum Roman (blauer Vorspann)</p> <p>S mit Lesekompetenz liest den Text auf KV 1a mehrmals vor</p> <p>S hören den Text und betrachten die Bilder auf KV 1a</p>	<p>Wie SB oder LE</p> <p>S können die Strategie „Sich schnell über den Inhalt eines Buches informieren“ nutzen (S. 250 im SB)</p>
Aufg. 1	Eine Illustration in Bezug zu einer Textstelle setzen	<p>Wie SB</p> <p>S beschreiben das Bild und stellen eine Verbindung zum Text her</p>	<p>S betrachten das Bild im SB (ggf. vergrößert) und beschreiben es</p>	<p>Wie SB</p> <p>S beschreiben das Bild</p> <p>S vermuten, was das Bild aussagen will</p>

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 162/163 Ein neues Buch kennen lernen (Fortsetzung)

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 2	Eine Textstelle erklären	Wie SB		Wie SB oder LE Kognitionsziel: Einen Text lesen und verstehen S erzählen den Inhalt des Textes mit eigenen Worten S nennen das Besondere an diesem Buch
Aufg. 3	Erklären, worum es in einem Text geht	S geben den Inhalt mündlich wieder S sagen, wovon sie bei diesem Buch überrascht waren		
Aufg. 4	Aus der Sicht von einer Hauptperson erzählen	Wie SB <i>oder</i> S können über die Ereignisse aus der Sicht des neutralen Erzählers berichten	S suchen im Internet mithilfe von W 24 und unter Begleitung von Tutor/L den Trailer zum Film <i>Tintenherz</i> * W 24 Eine Suchmaschine benutzen	Wie SB oder LE**
Aufg. 5	Eine Fortsetzung schreiben	S erzählen eine mögliche Fortsetzung einem Partner	S berichten zum Inhalt des Trailers	Wie SB
Hinweise: * Die S mit FSP G sollten einen handelnden Zugang aus ihrem Erfahrungsbereich zum Thema „Literaturgattungen“ erhalten. Der Umgang mit Kategorien erfordert ein Abstraktionsvermögen, das in der Regel nicht zu den Kompetenzen der betreffenden S gehört. Dennoch können sie an dem Thema teilhaben, wenn der persönliche Bezug hergestellt wird. ** Einige S haben Schwierigkeiten, sich in eine andere Person hineinzusetzen. Sie können ihren Bericht beginnen: <i>Ich als Mutter</i> ... Alternativ können die S die Ereignisse als Beobachter wiedergeben.				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 164/165 In diesem Buch geht es um ...

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Stichworte zu einem Textauszug notieren	S lesen den entlasteten Klappentext auf KV 2 KV 2 Einen Klappentext lesen und verstehen S wählen Schlüsselwörter aus und schreiben Stichworte auf S stellen das Buch mithilfe der Stichworte vor	S sprechen gemeinsam mit L mithilfe ihrer Sammelmappe über das Buch <i>Die Vorstadtkrokodile</i> (Kap. 10 und 11) S hören oder lesen den Klappentext des Buches auf KV 3 S spüren auf KV 3 Wörter zum Buch <i>Die Vorstadtkrokodile</i> nach KV 3 Wörter zu Bildern nachspüren*	Wie SB oder LE Kognitionsziel: Einen Text lesen und verstehen S erzählen den Inhalt des Textes anhand der Stichworte mit eigenen Worten
Aufg. 2	Das Jagdverhalten von Fledermäusen erklären	S lesen den entlasteten Text auf KV 4a oder 4b und kreuzen Aussagen an KV 4a Einen Auszug aus einem Jugendbuch lesen und verstehen (Niveau leicht)	L legt auf einem Tisch die (vergrößerten und laminierten) Symbole der Buchgattungen von M 26 aus M 26 Symbole für Literaturgattungen S ordnen das Buch <i>Die Vorstadtkrokodile</i> dem Symbol „Detektivgeschichten“ zu L oder Tutor begleitet die Zuordnung	Wie SB
Aufg. 3	Stichworte über die Lebensweise von Fledermäusen notieren	KV 4b Einen Auszug aus einem Jugendbuch lesen und verstehen (Niveau schwer)		
Aufg. 4	Ein Buch vorstellen	Vgl. Aufgabe 1		
Aufg. 5 und 6	Ein Nachwort lesen und verstehen	S erklären die Begriffe im Klassengespräch		
Hinweis: * Je nach Schreibkompetenz der S kann die KV editiert werden (siehe Tabellenvorspann vor Kapitel 2).				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 166 Mit fremden Augen sehen

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Einen Text lesen und mit eigenen Worten wiedergeben	S lesen den entlasteten Text auf KV 5 KV 5 Ungewöhnliche Wörter erklären (Aufg. 1) S geben den Textinhalt mit eigenen Worten im Klassengespräch wieder L schreibt die auffälligen Wörter an die Tafel*	S sprechen mit L über das Buch <i>Eine Woche voller Samstage</i> aus dem vergangenen Schuljahr** S hören oder lesen den Text auf KV 6 S spüren auf KV 6 Wörter zum Buch <i>Eine Woche voller Samstage</i> nach KV 6 Wörter zu einem Buch nachspüren***	Wie SB oder LE
Aufg. 2	Auffällige Ausdrücke suchen und erklären	S erklären sich in Partnerarbeit gegenseitig die auffälligen Wörter auf KV 5 und finden zeitgemäße Übersetzungen KV 5 Ungewöhnliche Wörter erklären (Aufg. 2) L ergänzt die Übersetzungen an der Tafel	S ordnen das Buch dem Symbol „Fantasiegeschichten“ von M 26 zu M 26 Symbole für Literaturgattungen L oder Tutor begleitet die Zuordnung****	Wie LE Sozialisationsziel: Mit einem Partner arbeiten W 7 Meine Arbeit planen und durchführen
Hinweise: * Die Wörtersammlung wird für die Aufgabe 1 auf S. 167 benötigt. Der L kann in einer zweiten Spalte die restlichen Wörter aus dem Text notieren. ** Wenn die S in Klasse 6 den Text <i>Eine Woche voller Samstage</i> nicht gelesen haben, können sie alternativ über andere, ihnen bekannte Texte sprechen. *** Je nach Schreibkompetenz der S kann die KV editiert werden (siehe Tabellenvorspann vor Kapitel 2). **** Der L oder Tutor weist darauf hin, dass die Idee der Wunschkarte nur in Gedanken und Wünschen existiert, also Fantasie ist.				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 167 Wörter zusammensetzen

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Auffällige Wörter erklären und in eine Tabelle schreiben	L weist auf die an der Tafel gesammelten Wörter hin L schreibt die beiden Wortteile an: <i>die Lenden</i> (grün) – <i>die Tücher</i> (rot) S schreiben zu den weiteren zusammengesetzten Wörtern die einzelnen Nomen mit Artikel an die Tafel	S sprechen mit L über das Buch <i>Rennschwein Rudi Rüssel</i> aus dem vergangenen Schuljahr* S hören oder lesen den Klappentext des Buches auf KV 7 S spuren auf KV 7 Wörter zum Buch <i>Rennschwein Rudi Rüssel</i> nach KV 7 Wörter zu einem Buch nachspuren**	S legen in ihren Heften mithilfe von W 19 eine Tabelle wie im SB an und ergänzen die Wörter W 19 Eine Tabelle anlegen Verhaltensziel: Selbstständig, sorgfältig und ausdauernd schriftlich arbeiten W 7 Meine Arbeit planen und durchführen
Hinweise: * Wenn die S in Klasse 6 den Text <i>Rennschwein Rudi Rüssel</i> nicht gelesen haben, können sie alternativ über andere, ihnen bekannte Texte sprechen. ** Je nach Schreibkompetenz der S kann die KV editiert werden (siehe Tabellenvorspann vor Kapitel 2).				

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 168/169 Noch mehr zusammengesetzte Wörter

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Zusammengesetzte Wörter schreiben	S schreiben die Wörter untereinander in ihre Hefte S schreiben die Ursprungswörter daneben (<i>Hängematte</i> = <i>hängen</i> + <i>die Matte</i>) S erklären im Klassengespräch die Begriffe <i>Fahrgast</i> und <i>brütendheiß</i>	S ordnen das Buch dem Symbol „Tiergeschichten“ von M 26 zu M 26 Symbole für Literaturgattungen L oder Tutor begleitet die Zuordnung*	Wie SB oder LE
Aufg. 2	Wörter zusammensetzen und in einen Text einfügen	S bilden mündlich die zusammengesetzten Wörter (Gruppen- oder Partnerarbeit, Kontrolle mit KV 11 möglich) S erhalten den vereinfachten Text auf KV 11, schneiden die zusammengesetzten Wörter aus und erproben in Partnerarbeit passende Ergänzungen in den Sätzen S kleben die Wörter an die richtige Stelle im Text KV 11 Zusammengesetzte Wörter einsetzen S kontrollieren ihre Ergebnisse mit dem Lösungsblatt M Lösungsblatt zu KV 11 (von L erstellt)	S verbinden auf KV 8 die bearbeiteten Bücher mit den entsprechenden Gattungssymbolen KV 8 Bücher zuordnen	Wie SB oder LE Sozialisationsziel: In einer Gruppe arbeiten W 7 Meine Arbeit planen und durchführen Beobachtungsbogen zu W 7 (Gruppenarbeit)
Hinweis: * L oder Tutor bespricht mit den S den Unterschied zwischen Tiergeschichten und Sachbüchern über Tiere.				

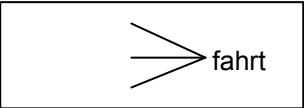
► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 168/169 Noch mehr zusammengesetzte Wörter (Fortsetzung)

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 3	Die Bedeutung von zusammengesetzten Wörtern erklären	<p>L schreibt die Begriffe <i>Lederschuh</i> und <i>Schuhleder</i> an die Tafel</p> <p>S erklären die Bedeutung dieser Begriffe im Klassengespräch</p> <p>L führt die Begriffe <i>Grundwort</i> und <i>Bestimmungswort</i> ein: Das Grundwort gibt an, um welchen Gegenstand es sich handelt, das Bestimmungswort beschreibt diesen Gegenstand näher (= Merksatz)</p> <p>S erklären im Klassengespräch die übrigen zusammengesetzten Wörter</p>	<p>L stellt den S die Bücherkiste erneut zur Verfügung</p> <p>S erhalten ausreichend Zeit, Bücher zu wählen, darin zu blättern und zu lesen</p> <p>S legen die Bücher auf den vorbereiteten Tisch zu den entsprechenden Symbolkarten von M 26</p> <p>M 26 Symbole für Literaturgattungen</p>	<p>Wie SB oder LE</p> <p>S benutzen die Begriffe <i>Grundwort</i> und <i>Bestimmungswort</i> und finden weitere Beispiele</p> <p>Kognitionsziel: Zwei oder mehrere Wörter zusammensetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> – <i>Ich setze zwei Nomen zu einem neuen Wort zusammen.</i> – <i>Ich frage nach dem Gegenstand.</i> – <i>Ich frage, welche Aufgabe (Bestimmung) der Gegenstand hat.</i> – <i>Ich erkläre Wörter mithilfe von Reihensätzen.</i> – <i>Ich lese den Merktex und schreibe ihn in mein Rechtschreib-Grammatik-Portfolio.</i>
Aufg. 4	Grundwort und Bestimmungswort benennen	<p>L schreibt zwei Beispiele an die Tafel: <i>Wasserleitung</i> und <i>Telefonleitung</i></p> <p>S bestimmen das Grundwort und unterstreichen es an der Tafel rot, das Bestimmungswort grün</p> <p>S schreiben die restlichen zusammengesetzten Wörter in ihre Hefte und unterstreichen jeweils das Grundwort rot und das Bestimmungswort grün</p>	<p>S leihen in der Schulbibliothek einen Comic und ein Sachbuch über ein Tier aus</p> <p>S suchen dazu am Büchertisch die entsprechenden Symbolkarten heraus und gehen damit in die Schulbibliothek</p> <p>S stellen der Klasse den Büchertisch vor und legen ihre ausgewählten Bücher dazu</p>	

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 168/169 Noch mehr zusammengesetzte Wörter (Fortsetzung)

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 5	Grundwörter mit Bestimmungswörtern ergänzen	<p>L bereitet Kärtchen vor, auf denen die Grundwörter mit den fehlenden Bestimmungswörtern stehen</p> <p>Muster:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">  </div> <p>L teilt die Klasse in vier Gruppen Jede Gruppe erhält drei Kärtchen S suchen gemeinsam passende Bestimmungswörter und schreiben sie auf Nach einer vorher festgelegten Zeit lesen S ihre gefundenen Wörter vor Für jedes gefundene Wort gibt es einen Punkt, gewonnen hat die Gruppe mit den meisten Punkten (bei mehr als drei Wörtern gibt es Zusatzpunkte)</p>	<p>S bringen ihr Lieblingsbuch in die Klasse</p> <p>S ordnen ihr Buch einem Symbol von M 26 zu</p> <p>M 26 Symbole für Literaturgattungen</p> <p>S berichten über ihre Lieblingsbücher</p> <p>S nennen die Gattungen auf KV 9 und ordnen sie nach ihren Lesegegewohnheiten</p> <p>KV 9 Buchgattungen zuordnen</p>	<p>Wie SB oder LE</p> <p>Sozialisationsziel: In einer Gruppe arbeiten</p> <p>W 7 Meine Arbeit planen und durchführen</p> <p>Beobachtungsbogen zu W 7 (Gruppenarbeit)</p>

► 13 Am liebsten lese ich ... – Vorschläge zur inklusiven Unterrichtsgestaltung

► Seite 170/171 Vorsicht, Stanley!

Aufgabe im Buch	Lernschritte (gesamte Klasse)	Differenzierung Förderschwerpunkt Lernen	Differenzierung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	Pädagogische Interventionen Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Aufg. 1	Zusammen-gesetzte Verben und Nomen bilden	L kopiert und vergrößert die Wortfelder aus dem SB S wählen entweder Verben oder Nomen S verbinden zusammengesetzte Wörter mit Strichen und sprechen die Wörter*	S befragen Schüler anderer Klassen nach ihren bevorzugten Literaturgattungen S tragen die Antworten in einer Strichliste auf KV 10 ein	Wie SB oder LE Verhaltensziel: Selbstständig, sorgfältig und ausdauernd schriftlich arbeiten W 7 Meine Arbeit planen und durchführen
Aufg. 2	Zusammen-gesetzte Verben und Nomen in eine Tabelle schreiben	S nutzen die Kopie von Aufg. 1 und schreiben Zusammensetzungen entweder zum Wortfeld <i>Verben</i> oder zu <i>Nomen</i>	KV 10 Eine Strichliste erstellen	Beobachtungsbogen zu W 7 (schriftliches Arbeiten) Bei Partnerarbeit:
Aufg. 3	Zusammen-gesetzte Wörter in Sätze einsetzen	S lesen in Partnerarbeit die Sätze und finden gemeinsam ein passendes Wort mithilfe der Kopie von Aufg. 1	S zählen das Ergebnis aus L oder Tutor hilft beim Zählen**	Sozialisationsziel: Mit einem Partner arbeiten
Aufg. 4	Nomen finden und sinnvoll zusam-mensetzen		S stellen ihr Umfrageergebnis der Klasse vor	Beobachtungsbogen zu W 7 (Partnerarbeit)
Hinweise: * S können Spielkarten aus Teil-Wortkarten herstellen. Die Karten <i>sehen</i> und <i>Sicht</i> liegen in der Mitte, die Karten aus dem Feld <i>sehen</i> darum. S schieben passende Wortkarten zusammen und sprechen das Wort. Die S entscheiden, ob das gefundene Wort der Umgangssprache entspricht, und finden bei Unklarheiten Beispielsätze. ** Beim Abzählen ist auf Genauigkeit zu achten. Wahrscheinlich gelingt es den S mit FSP G, pro Antwort einen Strich zu machen, die Gesamtzahl könnte jedoch den beherrschten Zahlenraum übersteigen.				